

## Checkliste - Digitaler Nachlass

In dieser Checkliste findest Du alle Punkte, um die Du Dich kümmern musst, wenn Du möchtest, dass jemand deinen digitalen Nachlass verwaltet. Weitere Informationen zum Thema digitaler Nachlass findest Du auf

### Was soll mit dem jeweiligen Konto passieren?

Accounts und Profile löschen, in Gedenkzustand versetzen oder sollen diese von den Hinterbliebenen weiter genutzt werden? Das sind Fragen, die Du Dir stellen solltest, wenn Du Deinen digitalen Nachlass planst und vorbereitest. Hierzu findest Du auf Seite drei in dieser Checkliste eine Vollmachtsvorlage, die Du anpassen und für Deinen digitalen Nachlass verwenden kannst. Wichtig ist, dass die Vollmacht „über den Tod hinaus“ gilt, damit sie im Ernstfall wirksam ist.

Auf unserem Blog Beitrag zum Thema „Digitaler Nachlass“ findest Du weitere hilfreiche Tipps und Tricks , wie Du ein Konto in Gedenkzustand versetzen kannst oder einen Nachlasskontakt in Facebook hinterlegst.

### Wer soll die Konten verwalten?

Häufig ist nicht nur eine Person alleine Erbe des Gesamtvermögens, umso wichtiger ist es, dass man auch sein digitales Erbe nicht dem Zufall überlässt und bestimmt welche Person sich um Deine Accounts, in denen sich möglicherweise sehr persönliche Daten und Verläufe befinden, kümmert. Sinnvoll ist es, eine Person zu bestimmen der Du vertraust. Wenn Du mehrere Personen bevollmächtigen möchtest, muss eindeutig sein, wer welche Befugnisse haben soll.

### Benutzernamen & Passwörter aktualisiert hinterlegen

Es gibt viele Möglichkeiten Deine Zugangsdaten zu dokumentieren. Hier zeigen wir Dir die Vor- und Nachteile der verschiedenen Optionen, um Deine Zugangsdaten für den Ernstfall zugänglich zu machen:

#### **1. Zugangsdaten handschriftlich, in Excel oder Word dokumentieren (Offline)**

Die erste Möglichkeit ist vom technisches Aufwand her die simpelste, muss jedoch selbstständig immer wieder aktualisiert werden, sobald ein neues Konto hinzu kommt oder sich etwas an den Zugangsdaten ändert. Es gibt keine Erinnerungsfunktion oder Abfrage so dass Du selbst den Überblick über Deine Zugangsdaten behalten musst, weiterhin ist zu beachten, dass Du hier jeden Deiner Accounts einzeln eintragen musst.

#### **2. Passwortmanager Tools (Online/Offline)**

Mit einem Passwortmanager kannst Du all Deine Zugangsdaten zu digitalen Accounts in einer Art „Tresor“ speichern. Wenn man sich dann, auf die im Passwortmanager hinterlegten Accounts einloggen möchte, gibst Du einfach die Zugangsdaten vom Passwortmanagers ein und hast dann Zugang zu Deinen hinterlegten Accounts. Über diesen Weg, ersparst Du dir viel administrative Arbeit und musst nur die Zugangsdaten zu Deinem Passwortmanager dokumentieren.

Bitte beachte, dass es hier kostenfreie als auch kostenpflichtige Varianten mit unterschiedlichen Funktionen wie z.B.: Nutzung für Online und Offline gibt. Die bekanntesten Passwortmanager sind KeePass (Offline/Online) und LastPass (Online).

### 3. Cloud-Dienste (Online)

Des Weiteren gibt es die Option in manchen Clouddiensten einen so genannten „Schlüsselbund“ zu aktivieren und im Account zu nutzen. Dies sind im Grunde genommen auch Passwortmanager, die nur über die Cloud und mit einer bestehenden Internetverbindung funktionieren. Die bekanntesten sind der Schlüsselbund von Apple iCloud und das Google Konto mit dem Chrome Browser. Der Vorteil hierbei ist, dass Deine Zugangsdaten von überall aus griffbereit sind, wenn du Internet hast. Zudem fragt die Cloud Dich automatisch ob, du Dein Passwort aktualisierst oder speichern möchtest. Der Nachteil an diesen Cloud-Diensten besteht eindeutig darin, dass Du einen Internetzugang haben musst, um diese Zugangsdaten zu speichern oder abzufragen.

### Welche Konten, bei welchen Anbietern besitzt Du?

Heutzutage fällt es vielen nicht mehr leicht, nachzuhalten, wo man überall einen Account hat. Im Ernstfall kann das bedeuten, dass für gewisse Accounts jahrelang weiterhin Kosten anfallen, ohne dass es bemerkt wird. Beim planen Deines digitalen Nachlasses solltest Du also nicht nur Deine Zugangsdaten notieren, sondern auch den Namen des Anbieters ggf. einen Link, und was damit passieren soll. Am einfachsten machst Du es Dir und der Person, die du zum verwalten deines digitalen Nachlasses bestimmst, indem Du in der Vollmacht die Konten inklusive der Zugangsdaten notierst.

Kategorie	Netzwerke (Beispiele)	Zugangsdaten für Vollmacht
<b>Soziale Netzwerke</b>	Facebook, Instagram, Twitter, Xing, LinkedIn, Snapchat, Pinterest, Paarship, Indeed	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail
<b>Shopping-Konten</b>	Amazon, Ebay, Ebay Kleinanzeigen, Zalando	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail
<b>Abonements</b>	Netflix, Amazon Prime, Audible, Spotify, Amazon Music, Online Casinos, Poker	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail
<b>E-mail Konten</b>	GMX, Gmail, Web.de, Outlook.com, AOL	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail
<b>Messenger</b>	WhatsApp, Facebook Messenger, Skype, Threema	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail, Handynummer
<b>Cloud-Dienste</b>	Apple iCloud, Google Drive, Microsoft OneDrive	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail
<b>Digitale Geldanlagen &amp; Geräte, Hardware</b>	Paypal, Amazon Pay, Apple Pay, Paydirekt & Handy/Simkarte, Computer, Tablet, Laptop	Name Anbieter / Link, Benutzername, Passwort, E-mail, Kontonummer(n)

Solltest Du einen Passwortmanager oder eine Cloud benutzen, so kannst Du die Zugangsdaten für den Passwortmanager oder die Cloud in die Vollmacht eintragen.

## Digitaler Nachlass - Vollmachtsvorlage

Ich, \_\_\_\_\_, geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_,

erteile hiermit eine Vollmacht für meinen digitalen Nachlass an:

in \_\_\_\_\_, wohnhaft in \_\_\_\_\_, nachfolgend Vertrauensperson genannt - geboren am \_\_\_\_\_

Meine Vertrauensperson wird bevollmächtigt, meinen digitalen Nachlass so zu regeln, wie ich es in den folgenden Angaben hinterlegt habe:

**Name des Anbieters:**

**E-mail-Adresse:**

**Benutzername:**

**Passwort:**

**Mit dem Account soll passieren:**

Diese Vollmacht ist nur wirksam, wenn die Vertrauensperson das Original dieser Vollmachtsurkunde besitzt und sie auf Verlangen vorlegen kann. Diese Vollmacht gilt über meinen Tod hinaus.

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

**Hinweis:**

Diese Vollmacht für Deinen digitalen Nachlass gilt nur für Deine digitalen Daten und Profile.

Sie ersetzt keine umfassende Auseinandersetzung mit Deinen Fragen rund um das Thema Vererben. Du kannst für Deinen digitalen Nachlass auch mehrere Vertrauenspersonen bestimmen, die verschiedene Zugänge erhalten.